



Gemeinschaftsgrundschule
Ottbergen

GGG Ottbergen · In der Woort 16 · 37671 Höxter

Konzept Lernen auf Distanz

(Stand: 04.11.2020)

1. Rechtliche Grundlagen:

- „Wiederaufnahme eines angepassten Schulbetriebes in Corona-Zeiten zu Beginn des Schuljahres 2020/2021“ vom 03. August 2020
- Zweite Verordnung zur befristeten Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen gemäß § 52 SchulG
- Handreichung zur lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht

Wichtige Eckpunkte lauten:

- Distanzunterricht ist dem Präsenzunterricht im Hinblick auf die Zahl der wöchentlichen Unterrichtsstunden der Schülerinnen und Schüler wie der Unterrichtsverpflichtung der Lehrkräfte gleichwertig.
- Die Schulleitung richtet den Distanzunterricht auf der Grundlage eines pädagogischen und organisatorischen Plans ein und informiert die zuständige Schulaufsicht sowie die Eltern hierüber.
- Distanzunterricht soll dann digital erteilt werden, wenn die Voraussetzungen hierfür vorliegen, also insbesondere eine ausreichende technische Ausstattung der Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrkräfte gewährleistet ist.
- Schülerinnen und Schüler erfüllen ihre Schulpflicht durch Teilnahme am Distanzunterricht. Eltern sind dafür verantwortlich, dass ihr Kind seine Pflicht erfüllt.
- Die Leistungsbewertung erstreckt sich auch auf die im Distanzunterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler. Klassenarbeiten und Lernzielkontrollen finden in der Regel im Präsenzunterricht statt. Daneben sind weitere in den Unterrichtsvorgaben vorgesehene und für den Distanzunterricht geeignete Formen der Leistungsbewertung möglich.
- Die Verordnung erstreckt sich auf die Bildungsgänge aller Schulstufen und Schulformen. Sie wird bis zum Ende des Schuljahres 2020/2021 befristet.



Gemeinschaftsgrundschule
Ottbergen

GGG Ottbergen · In der Woort 16 · 37671 Höxter

2. Voraussetzungen

Personelle Ausstattung:

- 1 Schulleitung, 8 LehrerInnen, 1 Sonderpädagogin auf Distanz, 1 Schulsozialarbeiterin, 1 Schulbegleitung

Technische Ressourcen:

- 11 Tablets für das Personal, 1 pädagogisches Laptop OGS, 1 Rechner Lehrerzimmer 1 Laptop Inklusion
- I Serv Zugänge für LehrerInnen

Kompetenzen der KollegInnen:

- Grundkenntnisse I-Serv, Word, PDF-Dateien, Padlet-Fortbildung

Medienbeauftragte:

- Matthias Benz
- Christian Losse

2

Häusliche Voraussetzungen bei den Eltern und Kindern:

Nach Abfrage haben alle Eltern der Schule eine E-mail-Adresse zur Kontaktaufnahme mitgeteilt. So wurden im Frühjahr Lernpakete, Elternbriefe und Informationen verschickt.

Dort, wo kein Drucker vorhanden war, wurden Informationen in Papierform herausgegeben. Bei Sprachproblemen gab es Unterstützung durch Mitarbeiter der Diakonie.

Eltern erhielten die Kontaktdaten der Schule. Beratung erfolgte durch das Kollegium per Telefon und E-mail.

Anfang November ist eine Abfrage zur Arbeitssituation und Ausstattung erfolgt. Ziel ist, alle Schüler zu erreichen und arbeitsfähig zu machen. Hierbei sind wir auf die Unterstützung durch die Eltern angewiesen.



Gemeinschaftsgrundschule
Ottbergen

GGG Ottbergen · In der Woort 16 · 37671 Höxter

3. Lernwege und Kommunikation aller Beteiligten

Kontaktdaten der Schule:

Schulleitung:

c.redemann@ggso-hx.de

Kollegium:

m.benz@ggso-hx.de

h.golueke@ggso-hx.de

b.heitland@ggso-hx.de

m.kloid@ggso-hx.de

v.kroeger@ggso-hx.de

c.losse@ggso-hx.de

g.messal@ggso-hx.de

a.vogt@ggso-hx.de

c.waesche@ggso-hx.de

Schulsozialarbeit:

s.janiszewski@ggso-hx.de

OGS:

ogs.ottbergen@ggso-hx.de

Sekretariat:

g.sentler@hoexter.de

Hausmeister:

t.gemmeke@hoexter.de

4. Kommunikation mit Schülerinnen und Schülern

Um auch die Phasen des Distanzunterrichts lernförderlich zu begleiten, die als Selbstlernzeiten angelegt sind, bedarf es festgelegter Zeiten, zu denen die Schülerinnen und Schüler ihre Aufgaben und hierzu ein Feedback der Lehrkraft für den Distanzunterricht erhalten.

Nach Bekanntgabe einer Schließung/ Teilschließung erhalten die Kinder spätestens 2 Tage danach einen Arbeitsplan für eine Woche in digitaler oder analoger Form (je nach Bedarf, siehe Häusliche Voraussetzungen). Die Aufgaben werden für jeden Tag in möglichst vielen Fächern (gemäß Stundenplan) festgelegt.



Gemeinschaftsgrundschule
Ottbergen

GGG Ottbergen · In der Woort 16 · 37671 Höxter

Zeitlicher Rahmen (täglich):

Klasse 1 und 2: ca. 90 – 120 Minuten

Klasse 3 und 4 ca. 120 – 180 Minuten

Hierzu wird der digitale Erste-Hilfe-Koffer (Höxter) sowie die Handreichungen und Informationsplattformen des Schulministeriums bzw. der Qualitäts- und Unterstützungsagentur – Landesinstitut für Schule (Soest) genutzt.

Der Wochenplan kann mit jedem Tag der Woche beginnen und enthält Pflichtaufgaben mit den grundlegenden Anforderungen und freiwillige Zusatzaufgaben sowie differenzierte Aufgaben für Kinder mit Förderbedarf. Verantwortlich ist das Klassenteam in Absprache mit der Sonderpädagogin.

Die Kinder mit Quarantänevorgabe erhalten die Aufgaben und das Material digital oder per Post. Ohne Quarantänevorgaben erhalten sie sie digital oder in der Schule an einem festgelegten Ort zu einer festgelegten Zeit. Die LehrerInnen informieren die Eltern darüber und unterrichten sich gegenseitig über den Mailverteiler (damit Zeit und Ort sich nicht doppeln).

Lehrerinnen in Quarantäne setzen sich für die Postexemplare mit dem jeweils zugeordneten Klassenteam in Verbindung (JG 1 und 2, JG 3 und 4).

Die Rückgabe der erledigten Aufgaben erfolgt nach Absprache (Quarantänebeginn, Schließung). Alle Informationen hierzu erhalten Eltern zentral per mail. Die LehrerInnen informieren die Eltern bzw. die Kinder über Rückgabeort und – zeit und unterrichten wiederum die KollegInnen über den Mailverteiler.

4

Rückgabeorte (Kiste mit Aufschrift):

- **Klasse 1: Haupteingang**
- **Klasse 2: Turnhalleneingang**
- **Klasse 3: Haupteingang**
- **Klasse 4: Turnhalleneingang**

Die Rückmeldung zu den erledigten Aufgaben erfolgt nach Durchsicht/ Kontrolle der Aufgaben über den Wochenplan/Arbeitsplan, der eine fachspezifische Bewertungsskala (++, +, 0, -) und ein Bemerkungsfeld enthält.

Systematisch bewertet werden Vollständigkeit, Ordnung/Sauberkeit und Inhalt. Die Kinder und Eltern können weitere Rückmeldungen und Hinweise zur Lernentwicklung im Feld Bemerkungen/ Tipps bekommen. Eltern zeichnen regelmäßig die erledigten Aufgaben ab.

SchülerInnen und LehrerInnen kommunizieren über Iserv mit der von den Eltern hinterlegten Email-Adressen (IServ Kinder-Adressen müssen noch für die Kinder eingerichtet werden). Falls dies nicht möglich ist (Häusliche Voraussetzungen), kommunizieren sie telefonisch. Kinder oder Eltern melden sich per Iserv und werden dann von den gewünschten Lehrkräften zurückgerufen. Kinder mit besonderen



Gemeinschaftsgrundschule
Ottbergen

GGG Ottbergen · In der Woort 16 · 37671 Höxter

Bedarfen und deren Eltern werden regelmäßig von den Lehrkräften telefonisch kontaktiert (1x pro Woche).

Videokonferenzen sind nur über I Serv erlaubt und möglich und erfolgen nur mit Einverständnis der Eltern, welches mit den Häuslichen Voraussetzungen abgefragt wird. Zurzeit sind diese Videokonferenzen nur begrenzt möglich und befinden sich in der Testphase. LehrerInnen informieren hierzu die Kinder über deren Eltern.

Kommunikation mit Eltern

Der Austausch mit den Eltern ist ein wichtiger Faktor für das Verständnis schulinterner Prozesse auf Seiten der Elternschaft. Festgelegte Strukturen für eine regelmäßige Information der Eltern und Kommunikation mit ihnen schaffen Transparenz und Sicherheit.

Die Schulleitung informiert die Eltern bei einer Schulschließung mit einem wöchentlichen Update digital oder per Post (Häusliche Voraussetzungen), gleichzeitig werden die Briefe auf die Homepage gesetzt. Die Schulleitung steht in regelmäßigem Kontakt zu den Schulpflegschaftsvorsitzenden und informiert diese oder berät sich mit ihnen.

Falls es zu einer Teilschließung kommt, informiert die Schulleitung die Eltern. Die LehrerInnen kommunizieren mit den Eltern über IServ und private Mailadressen. Sie geben den Eltern eine wöchentliche telefonische oder digitale Sprechstunde mit Wochentag und Uhrzeit bekannt. Die Eltern melden ihren Bedarf per Mail an.

5

Geplant sind folgende Zeiten:

9-10 Uhr und 17 – 18 Uhr

Montag	Jg 1
Dienstag	Jg 2
Mittwoch	Jg 3
Donnerstag	Jg 4

Rückmeldungen zu den Arbeiten der Kinder erhalten die Eltern – falls nötig - im Rückmeldebogen.

Kommunikation im Kollegium

Die KollegInnen kommunizieren über IServ. Falls es zur Schulschließung mit Quarantäne auch für die SL kommt, werden Sprechstunden für die KollegInnen bekannt gegeben. Tage und Uhrzeiten werden von der SL bekannt gegeben.

Es gibt Klassenteams zur gegenseitigen Entlastung und Ansprechpartner bei der Schließung sowie jahrgangsübergreifende Vertretungen (s.o.).



Gemeinschaftsgrundschule
Ottbergen

GGG Ottbergen · In der Woort 16 · 37671 Höxter

Schulsozialarbeit

Der Fokus der Schulsozialarbeiterin Sandra Janiszewski liegt auf Beziehungsarbeit. Sie besucht die Familien mit besonderen Bedarfen in den Sommermonaten zu Hause im Freien unter Einhaltung des Mindestabstandes und der Hygieneregeln. In den Wintermonaten nimmt sie persönlich Kontakt auf, wenn die Eltern telefonisch nicht erreichbar sind (Haustürgespräche mit Abstand und Hygiene). Sie hält den Kontakt der Familien und Kinder zur Schule.

Sie unterstützt und berät die Eltern bei Schwierigkeiten und telefoniert regelmäßig mit ihnen.

Eltern sowie KollegInnen nehmen mit ihr Kontakt auf, wenn das Lernen auf Distanz Schwierigkeiten mit sich bringt oder wenn KollegInnen Kind und Eltern nicht erreichen können.

Kontakt: Sandra Janiszewski 01737850038 oder s.janiszewski@ggso-hx.de

Die Schulsozialarbeiterin steht auch in Kontakt mit den LehrerInnen, wenn Eltern um Hilfe bitten.

Es findet ein regelmäßiger Austausch mit der Schulleitung statt.

5. Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung/ Beratung und Feedback

Die Lehrer geben Rückmeldung zu den Aufgaben des Wochenplans in Form eines Rückmeldebogens (s.o.). Klassenarbeiten oder Lernzielkontrollen finden nur unter Präsenz statt.

6

Falls es zu Schließungen ohne Quarantänevorgaben und Halbierung von Klassen kommt, wird ein „Lernstudio“ für Kinder, die Bedarf an pädagogischer Unterstützung und einem ruhigen Arbeitsplatz haben, eingerichtet. Je nach Verfügbarkeit von Personal lernen 1-3 Kinder unter Abstands- und Hygieneregeln mit pädagogischer Unterstützung im rollierenden System.

Diese Kinder erhalten jeweils nach Verfügbarkeit 2 Unterrichtsstunden in der Schule um ihnen die Möglichkeiten des individuellen und ruhigen Arbeitens zu ermöglichen.

Den Bedarf der Kinder melden die KlassenlehrerInnen bei der Schulsozialarbeiterin und der Schulleitung an.

6. Notbetreuung und Ganzttag

Nach den Vorgaben des Ministeriums findet eine Notbetreuung/Ganzttag bei Bedarf statt. Je nach Verfügbarkeit teilen sich Lehrpersonal und OGS-Personal die Betreuungszeiten.